



**SENIORENBEIRAT  
GEMEINDE WORPSWEDE**



**Protokoll Nr. 03/014**

**Der öffentlichen Sitzung  
des Seniorenbeirates der Gemeinde Worpsswede  
am 12. März 2014.**

**Ort: Rathaus Worpsswede  
Beginn der Sitzung 15:00 Uhr / Helferbörse 14:00 Uhr.**

**Anwesende.**

**Frau Roswitha Ebeling  
Frau Inge Grotheer  
Frau Helga Eibers  
Herr Werner Günther  
Herr Hans-Dieter Schade  
Herr Manfred Bergund  
Herr Dieter Grohs (AWO)  
Herr Alfred Grimm (SoVD)**

**Abwesend.**

**Herr Manfred Blendermann ( Entschuldigt)**

**Von der Verwaltung.**

**Herr Uwe Buck.**

**Top. 01. Begrüßung.**

Die 1. Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf.

**Top. 02. Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.**

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

**Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12. Februar 2014.**

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

**Top.04. Bürgerfragestunde.**

Keine Besucher, keine Fragen.

**Top. 05. Die Helferbörse.**

Die Leiterin der Helferbörse Frau Inge Grotheer berichtete das ein Bürger (Name bekannt) einen Haushüter sucht. Dieser Bürger hätte im Gegenzug seine Hilfe angeboten (handwerkliche Arbeit). Sie berichtete weiter, dass das Gemeindefrühstück sehr gut angenommen würde und dort auch über die Flüchtlingshilfe gesprochen worden sei. Ein Artikel soll geschrieben und veröffentlicht werden Ein erstes Treffen des Internationalen Cafes soll am 24. Mai um 15:00 Uhr im Gemeindefrühstücksaal der Kirche stattfinden.

### **Top. 06. Kreissenorenbeirat.**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, dafür folgte eine Aussprache über Seminare vom LSR. Es wird ein Tagesseminar und eins über 3. Tage angeboten. Man einigte sich auf das Tagesseminar und die 1. Vorsitzende ist bereit sich mit dem Hamburger Seniorenbeirat in Verbindung zu setzen wegen einer Mitfahrgelegenheit, wenn Sie daran teilnehmen.

### **Top. 07. Wohnen im Alter Generation 50 plus.**

Die 1. Vorsitzende gab noch einmal bekannt, dass die Baupläne der Firma WaBe-Bau eingesehen werden könnten.

Das Beiratsmitglied Werner Günther wird am 18. März 2014. die Sitzung des Sozialausschusses besuchen und in der nächsten Sitzung darüber berichten.

### **Top. 08. Sozialer Tag 31.08.2014.**

#### **a. Wer übernimmt die Schirmherrschaft für die Veranstaltung.**

Die 1. Vorsitzende wird mit dem Bürgermeister einen Termin vereinbaren, ob er gewillt ist das Amt zu übernehmen.

#### **b. Wie kann das Rathaus genutzt werden.**

Laut Uwe Buck von der Verwaltung kann die Diele, das Fleet und der VA Raum genutzt werden.

#### **c. Einladung an Ehrengäste.**

Die 1. Vorsitzende fertigt einen Entwurf, den Sie dem Schriftführer über gibt und der ihn dann den Sitzungsteilnehmern in der nächsten Sitzung vorlegen wird.

#### **d. Nutzung der Böttcherschen Scheune.**

Die 1. Vorsitzende wird Kontakt mit den zuständigen Leuten kurzfristig aufnehmen.

#### **e. Bestimmung einer Ansprechperson.**

Dieses Amt übernahm Alfred Grimm. Bei ihm laufen alle Fäden zu dieser Veranstaltung zusammen. Ihm zur Seite stehen die Beiratsmitglieder Helga Eibers und Manfred Bergund.

### **Top.09 Presse-Arbeit**

Werner Günther betonte, dass der Kontakt zur Presse gut sei. Wenn auch manchmal die Artikel die er geschrieben hätte, etwas verdreht würden.

Dann stellte er die Internetseite des Seniorenbeirates vor, die von ihm überarbeitet wurde.

Alle Mitglieder lobten diese sehr gute Arbeit, denn wer etwas von solch einer Arbeit versteht, weis was er geleistet hat.

Die 1. Vorsitzende berichtete, dass die Mitfahrer-Stühle im Edeka-Markt bereit stehen würden.

Die Presse hätte Fotos gemacht und ein Artikel würde auch erscheinen.

### **Top. 10. Rückschau auf die Veranstaltung 26.Februar.**

Es wurde gefordert das wenn Mitglieder des Seniorenbeirates an solch einer öffentlichen Veranstaltung teilnehmen würden, dass dann auch die Visitenkarten getragen würden. Vom Beiratsmitglied Helga Eibers war zu hören, dass man in Zukunft Tischständer mit Namen aufstellen sollte. Die Tischständer sollten gedruckt werden ,dass war die einheitliche Meinung. Das Mitglied Dieter Grohs forderte eine Redezeit für solche Veranstaltungen, da eine Dame die als Zuhörerin erschienen war, ihre Redezeit sehr weit ausgedehnt hätte. So etwas muss in Zukunft unterbunden werden.

### **Top. 11. Wünsche Anregungen Termine.**

Uwe Buck plädierte dafür, dass man auch Herrn Mosen ansprechen sollte irgendwann einen Vortrag zu halten. Nur die Veranstaltung müsste langfristiger geplant werden.

Auch der Flyer für den 31.08. wurde erwähnt. Die 1. Vorsitzende versprach einen Entwurf anzufertigen.

**Nächste Sitzung: Mittwoch 09. April 15:00 Uhr, Bürgersprechstunde 14:00 Uhr Frau Inge Grotheer und Frau Roswitha Ebeling.  
Ort: Rathaus Worpswede.**

Um 17:11 Uhr schloss die 1. Vorsitzende die Sitzung und wünschte allen einen guten Heimweg.

Worpswede den. 21.März 2014.

Roswitha Ebeling  
(1. Vorsitzende)

Alfred Grimm  
(Schriftführer)